

 <p>Harzmuseum Wernigerode [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Wohnhäuser in Athen, 12.XII.1927</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Weltreise Wilhelm Pramme, Malerei</p> <p>Inventarnummer: K 3002</p>
---	---

Beschreibung

Griechenlands Hauptstadt Athen liegt in der Region Attika und gilt als eine der Wiegen der Zivilisation. Pramme zeigt einen Blick in eine der kleinen Straßen abseits der monumentalen Denkmäler: Häuser mit verschiedenfarbigen Fassaden sind dicht aneinandergelagert und werden vom Sonnenlicht angestrahlt. Im Mittelgrund überragen sie einige Baumwipfel und einen Kirchturm. Runde, hohe Bergkuppen bilden den Hintergrund. Das Bild ist unten rechts mit "Athen, 12.XII.1927" datiert und signiert.

Wilhelm Pramme wurde 1898 in Halberstadt geboren und starb 1965 in Wernigerode. 1927-1928/29 begab er sich allein auf Weltreise. Er malte auf der gesamten Reise, wohl auch, um sich seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Dabei entwickelte er seinen Umgang mit Licht und Farbe entschieden weiter. Im Jahr 1930 wurde Wernigerode seine Wahlheimat. Das Heimatmuseum Wernigerode (heute Harzmuseum) erhielt testamentarisch von Pramme die Hälfte seines Nachlasses.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand / Malerei
Maße: Höhe: 24,6 cm, Breite: 31,7 cm

Ereignisse

Gemalt wann 12.12.1927
wer Wilhelm Pramme (1898-1965)
wo Athen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Architektur
- Architekturmalerei
- Fassade
- Gemälde
- Stadtansicht
- Weltreise von Wilhelm Pramme
- Wohnhaus